

Auswahl Land



Auswahl Realisierungskonzept

Gebäudekauf oder Neubau
Übernahme Mitbewerber
Infrastruktur Firma in Polen nutzen

1) Kriterien festlegen und gewichten.

2) Bewertung nach allgemeinen Landesdaten (Staistiken) und Reduktion auf Short List.

3) Bewertung der Länder aus der Short List nach spezifischen Analysen vor Ort.

4) Diskussion der Lösungsvarianten in DR und Antrag.

Kriterien MARKT

Auswahl Land



Auswahl Realisierungskonzept

- Gebäudekauf oder Neubau
- Übernahme Mitbewerber
- Infrastruktur Firma in Polen nutzen

Umsatz Mandant regional

- Rollengeschäft
- Konfektionsgeschäft

- Volumen aus Verkauf via OEM
- Volumen aus Direktverkauf

Nicht relevant

Marktvolumen regional

- Rollengeschäft
- Konfektionsgeschäft

- Potential via OEM
- Marktanteile von Mitbewerbern
- Marktanteile von lokalen Anbietern

- Chancen für Marktanteilgewinne

Lieferantenmarkt

- Wettbewerbssituation / Preise
- Strategische Zusammenarbeit

- Rohmaterialkosten
- Verbrauchsmaterialkosten
- Lieferantennähe (Know how)

- Rohmaterialkosten
- Lieferantennähe (Know how)

Kriterien
LAND



Gesellschaftskultur	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaft allgemein (Sprachen, Sozialer Frieden, Verständnis für CH-Kultur) • Politik und Behörden (Korruptionsgefahr) • Ausländerpolitik (Ein- und Ausreise, Arbeitsbewilligungen)
Wirtschaftskultur	<ul style="list-style-type: none"> • Handelsbeziehungen Inland (Korruptionsgefahr) • Handelsbeziehungen Ausland (Freihandelsabkommen, Patentschutz)) • Handelsbeziehungen CH (Doppelbesteuerungsabkommen)
Branchee Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • Branchebetriebe, Firmaen • Branchee Ausbildung, Schulen • Branchee Forschung, techn. Brancheien, Brancheverbände
Arbeitskultur	<ul style="list-style-type: none"> • Jahres-, Wochenarbeitszeit, Schichtbetrieb • Arbeitszeitflexibilität, Einsatzflexibilität, Gewerkschaften • Firmentreue, Zuverlässigkeit, Qualitätsbewusstsein
Ökonomie (Nachhaltigkeit)	<ul style="list-style-type: none"> • Währungsstabilität, Inflation, Zinsentwicklung, Steuern und übrige Abgaben • Lohnentwicklung, Entwicklung BSP • Anforderungen aus dem EU-Stabilitätspakt (im Pakt oder auf dem Weg dazu)

Kriterien LAND



Wirtschaftsförderung

- Direkte Unterstützung (Kaufpreise, Steuern und Abgaben)
- Indirekte Unterstützung (Organisation, Vermittlungen, Kontingente)
- Allgemeine Entwicklung der Region und des Standortes

Ökologie

- Auflagen bei Kauf oder Bau (Gesetzgebung)
- Auflagen beim Betrieb (Entsorgung, Transport)
- Entwicklung in der Gesetzgebung, Umweltschutzverbände

Infrastruktur

- Verkehrsnetz (Strasse, Bahn, Flughafen, Hafen)
- Versorgung mit Energie, Wasser
- Medizinische Versorgung, Wohnen, Freizeit, Kultur

Kriterien KOSTEN

Auswahl Land



Auswahl Realisierungskonzept

- Gebäudekauf oder Neubau
- Übernahme Mitbewerber
- Infrastruktur Firma in Polen nutzen

Arbeitskosten

- Lohnkosten, Lohnnebenkosten
- Einstellungs- und Entlassungskosten
- Spezielle Sozialbeiträge (Ausbildung)

- Kosten pro Arbeitszeiteinheit

- Vor- Nachteile bei Übernahme

Gebäudekosten

- Erstinvestition / Finanzierungskosten
- Betriebs- und Unterhaltskosten

- Abschreibungen
- Kosten pro Arbeitszeiteinheit

- Vor- Nachteile bei Kauf / Neubau

Logistikkosten

- Wareneinfuhr (Lieferantennähe)
- Warenabfuhr (Kundennähe)

- Kosten pro Transporteinheit

- Kosteneinsparung bei Firma



Auswahl Land



Auswahl Realisierungskonzept

- Gebäudekauf oder Neubau
- Übernahme Mitbewerber
- Infrastruktur Firma in Polen nutzen

<p>Weitere Nebenkosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steuern und Abgaben an pol. Behörden • Abgaben für Umwelt (Entsorgung) • Zölle, Gewerbesteuern, MWST • Gründungskosten • Regionale Unterstützungsbeiträge • Sponsoring (Imagekosten) 	<ul style="list-style-type: none"> • Jahreskosten 	<ul style="list-style-type: none"> • Jahreskosten 	
<p>Risikoeinstufung Kosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verdeckte Kosten (Umweltschäden) • Wertverminderungen der Investitionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Risikoschätzung 	<ul style="list-style-type: none"> • Risikoschätzung 	

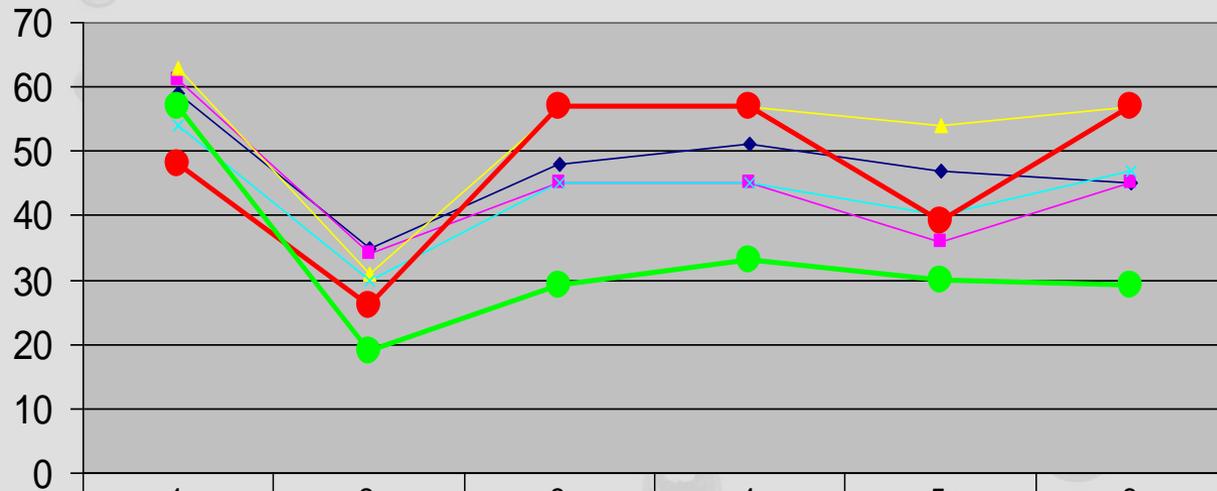
Der Paarvergleich als Methode zur Bestimmung des Gewichtes für jedes Kriterium:

Jedes Kriterium wird mit jedem verglichen und das jeweils bevorzugte markiert. Die Anzahl Markierungen pro Kriterium ergibt die Anzahl Nennungen bzw. das entsprechende Gewicht. Im Beispiel für Zurbuchen/Meier dargestellt.

Die Bewertungen der Kriterien in den Tabellen der einzelnen Teilnehmer werden mit der von ihnen genannten, dem Kriterium entsprechenden Anzahl Nennungen multipliziert.

							Zurbuchen Meier		Forster		Bär		Estevez		Valla	
							Anzahl Nennungen	Gewichtung								
K1 Kunde	K1	K1	K1	K1	K1	K1	5	23.81%	6	28.57%	6	28.57%	5	23.81%	5	23.81%
	K2	K3	K4	K5	K6	K7										
K2 Produkt		K2	K2	K2	K2	K2	6	28.57%	5	23.81%	5	23.81%	6	28.57%	6	28.57%
		K3	K4	K5	K6	K7										
K3 Markt			K3	K3	K3	K3	4	19.05%	4	19.05%	4	19.05%	4	19.05%	4	19.05%
			K4	K5	K6	K7										
K4 Kosten				K4	K4	K4	1	4.76%	3	14.29%	2	9.52%	2	9.52%	2	9.52%
				K5	K6	K7										
K5 Organisation					K5	K5	2	9.52%	0	0.00%	2	9.52%	1	4.76%	1	4.76%
					K6	K7										
K6 Personal						K6	3	14.29%	2	9.52%	2	9.52%	3	14.29%	3	14.29%
						K7										
K7 Land							0	0.00%	1	4.76%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%

Gewichtete Bewertungen



	1	2	3	4	5	6
◆ Fo	59	35	48	51	47	45
■ Va	61	34	45	45	36	45
▲ Zr	63	31	57	57	54	57
× Mep	54	30	45	45	40	47
● Bb	48	26	57	57	39	57
● Es	57	19	29	33	30	29

SELECT

Bewertung aufgrund allgemeiner Landesdaten

Projekt SELECT: Auswahl Short List										
BEWERTUNGSREGEL:			DEFINITIONEN:							
4 = optimal im Vergleich zu den übrigen Ländern 3 = eindeutig besser als der Durchschnitt der Länder 2 = gleichwertig zu den übrigen Ländern (im			Unter Arbeitskosten (AK) versteht man alle Aufwendungen des Arbeitgebers für das Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geld- und Sachleistungen, Kosten der beruflichen Bildung, sonstige Aufwendungen für zum Beispiel Einstellungsgeltende Steuern abzüglich Zuschüsse. Diese Arbeitskosten und ihre Bestandteile:							
KRITERIEN		L A N D (KARTEN)								
	Gewichtung	Bewertung	Polen	Bewertung	Rumänien	Bewertung	Türkei	Bewertung	Tschechien	Bewertung
M1 Umsatz regional	0	2	Rollenware 2004: 172'295.-- Konfektion 2004: 69'716.--	2	Rollenware 2004: 23'966.-- Konfektion 2004: 34'357.--	4	Rollenware 2004: 791'420.-- Konfektion 2004: 217'596.--	2	Rollenware 2004: 83'925.-- Konfektion 2004: 127'520.--	1
M2 Marktvolumen regional	1	2	Total: 1'300'000.--	1	Total: 800'000.--	4	Total: 3'200'000.--	2	Total: 1'000'000.--	1
M3 Lieferantenmarkt	6	4	Partnerschaft mit Rhodia	2	könnte besser werden mit Radici als lokaler	3	hochstehende Textilindustrie	2		2
L1 Gesellschaftskultur	7	2		1		1		2		2
L2 Wirtschaftskultur	5	2	Länderrating (Hermes): 2	1	Länderrating (Hermes): 6	1	Länderrating (Hermes):	3	Länderrating (Hermes): 2	3
L3 Textile Kultur	9	2		2		4		3		3
L4 Arbeitskultur	11	2	Arbeitsproduktivität in KKS (EU25=100): 2006: 62.7 Arbeitsproduktivität je gel. Arbeitsstunde	2	Arbeitsproduktivität in KKS (EU25=100): 2006: 38.0 Upgrade Siebenbürgen : 60 Arbeitsproduktivität je	1	Arbeitsproduktivität in KKS (EU25=100): 2006: 41.9 Arbeitsproduktivität je gel. Arbeitsstunde	2	Arbeitsproduktivität in KKS (EU25=100): 2006: 66.6 Arbeitsproduktivität je gel. Arbeitsstunde	2
L5 Ökonomie (Nachhaltigkeit)	7	2	BIP pro Kopf in KKS (EU25=100): 2006: 49.9	1	BIP pro Kopf in KKS (EU25=100): 2006: 33.4	1	BIP pro Kopf in KKS (EU25=100): 2006: 29.8	3	BIP pro Kopf in KKS (EU25=100): 2006: 72.5	2
L6 Wirtschaftsförderung	3	3		2		2		2		2
L7 Ökologie	2	2		3	weniger Auflagen	3	weniger Auflagen	2		2
L8 Infrastruktur	8	2		1		1		3		2
K1 Arbeitskosten	15	1	AK 02: 1'180.-- / BVID 02: 900 --	4	AK 02: 380.-- / BV 04: 420 --	3	AK 03: 800.-- / Lohn 02: 500 --	1	AK 02: 1'160.-- / Lohn 04: 900 --	3
K2 Gebäudekost	11	2		3		3		2		2
K3 Logistkkosten	14	4		2	Entfernung zu BB	1		4		2
K4 Weitere Nebenkosten	14	1	MWST-Satz: 22	2	MWST-Satz: 19% Gewerbsteuer: 15% bis 33% Gewinnsteuer: 19% allgemein Quellensteuer für	2	MWST-Satz: 18	2	MWST-Satz: 19 Gewinnsteuer: Strassensteuer: Grundverkaufssteuer: Grundsteuer u. Gebäudesteuer:	2
K5 Risikoeinstufung	7	2		1		1		2		2
Total Punkte			254		248		235		282	



Microsoft
Excel-Arbeitsbk

Abb. 2: Wirtschaftspolitisches Umfeld für osteuropäische Länder – Auswertung eines «Filters»

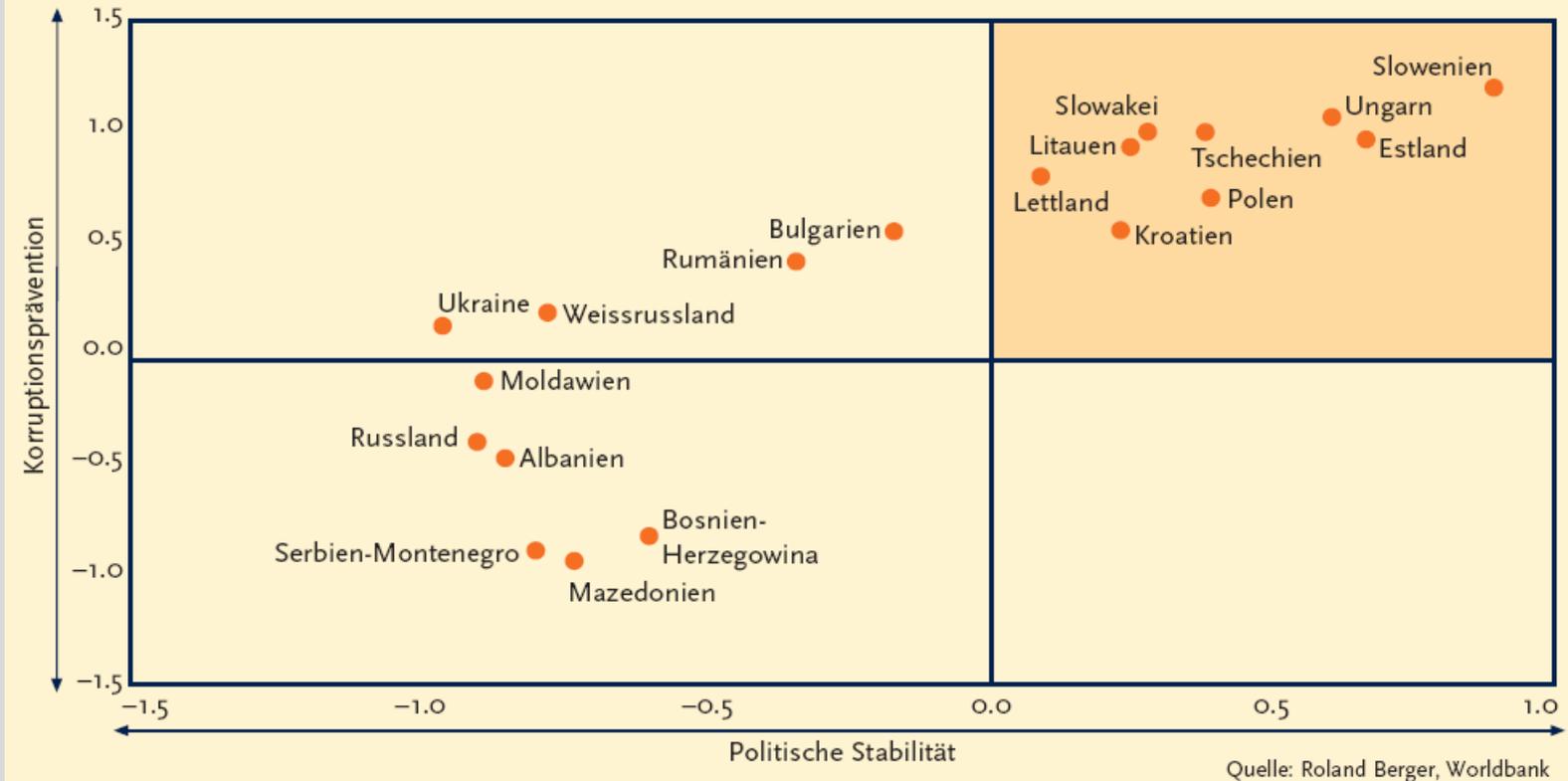
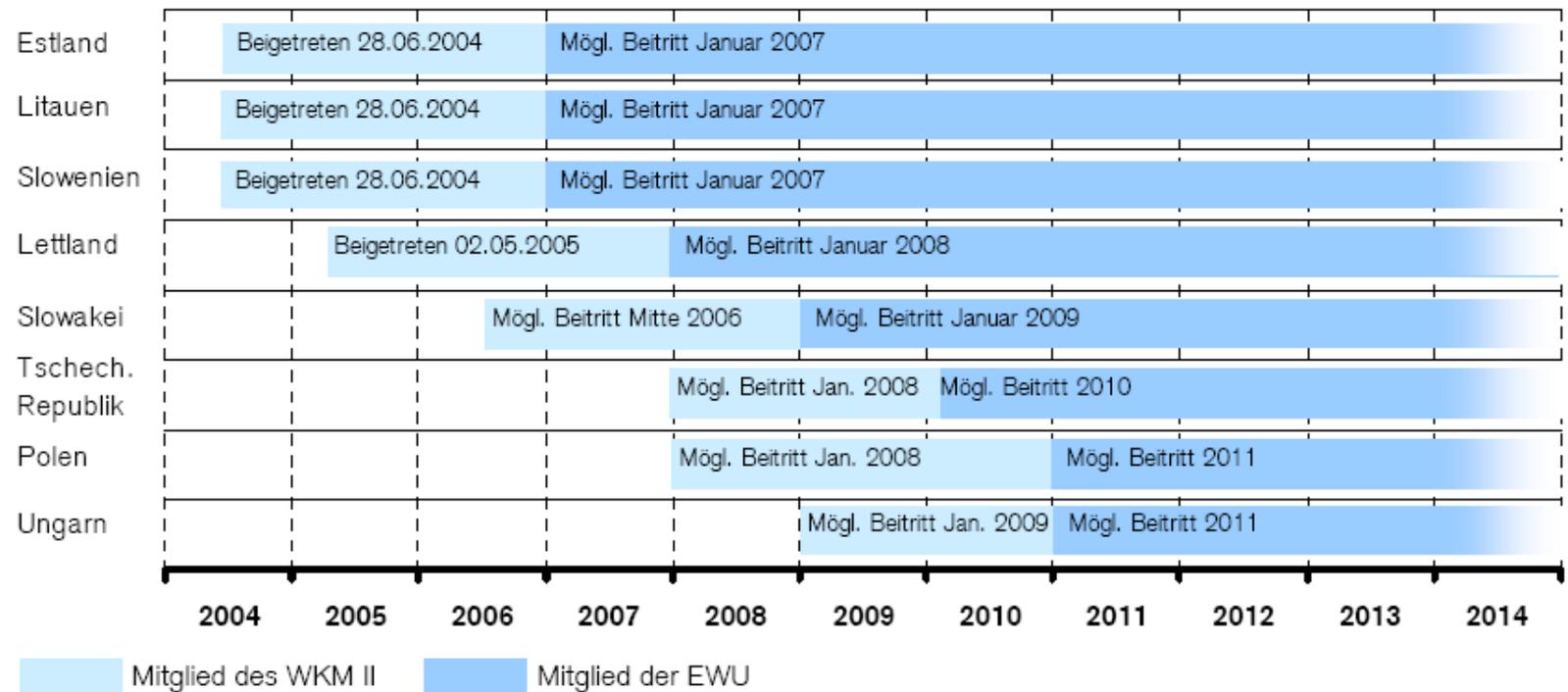


Abbildung 1: Osterweiterung der EWU auf der Zeitachse³



Quelle: CREDIT SUISSE Economic Research

WKM = Wechselkursmechanismus

BESUCHSPRGRAMM RUMÄNIEN POLEN

Rumänien 9. bis 12. Mai 2005



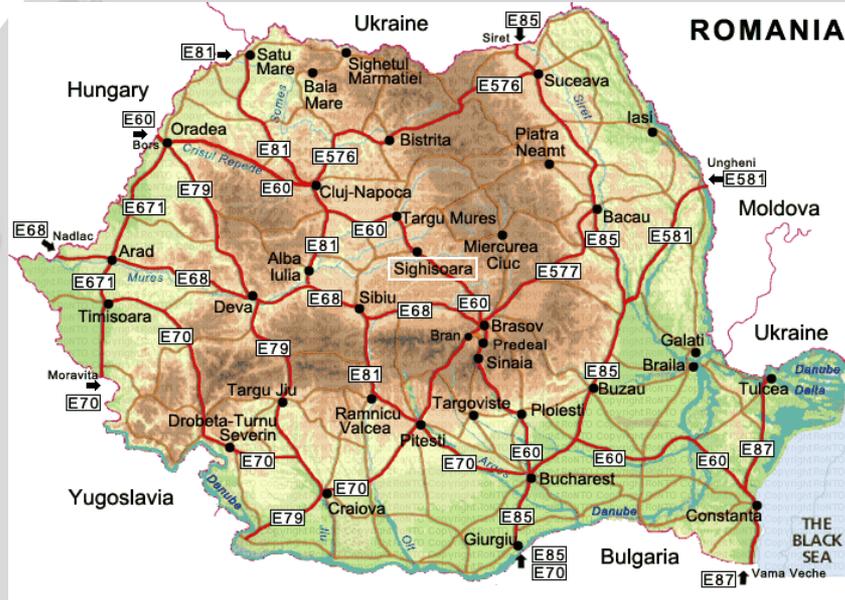
Polen 12. Bis 13. Mai 2005

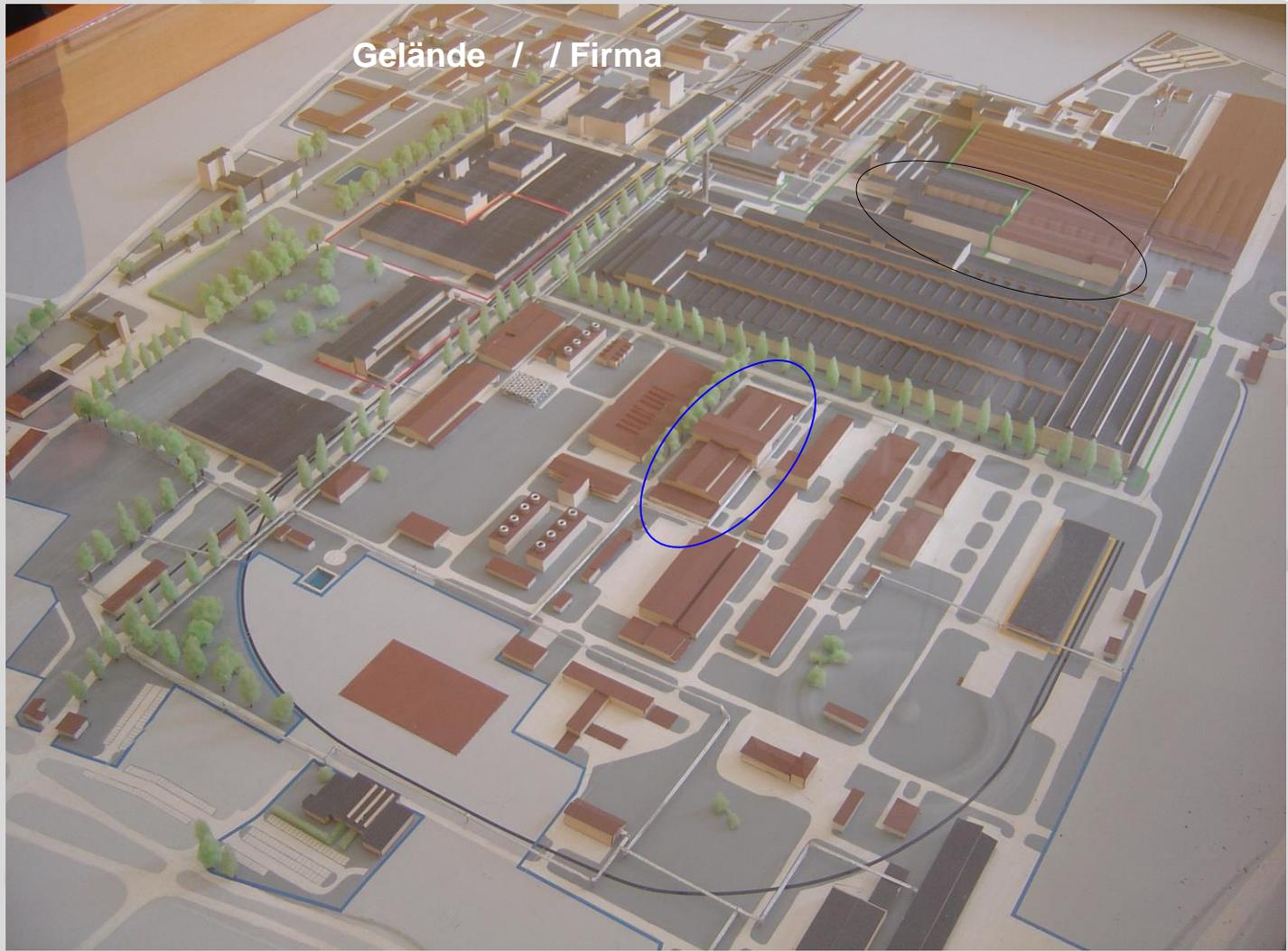


- 09.05.2005
- 10.05.2005
- 11.05.2005
- 12.05.2005
- 13.05.2005

- Bukarest: Botschaft, Firma AG
- Sigishoara: Firma
- Medias: TEX-MED
- Sibiu: Handelskammer, Libertatae, Brancheschule, Grundstück auf grüner Wiese
- Cisanadie: Gemeindepräsident, Matasea Romana, Brancheschule
- Sibiu: Bürgermeister Sibiu, deutscher Wirtschaftsclub

- Gorzów: Gebäude (Firma), Sonderwirtschaftszone





BESUCHSPRGRAMM Tschechien

Tschechien
13. bis 14. Juni 2005



Slowakei
Keine Besuch geplant



- 13.06.2005
- 14.06.2005

- Strakonice: Firma
- Tchonin: Firma

Firma



Pavel Hřídel
* 1950
in company since 1969



Pavel Hřídel ml.
* 1970
in company since 1994



Firma/Ort: Firma AG, Ort
Teilnehmer: Personen
Thema: Erfahrungen mit dem Standort in Tschechien
Datum: 6. Juni 2005

Standort:

Angefangen haben die Aktivitäten mit Person der damaligen Branche Ort, welche bereits in Tschechien produzierte und wo Firma einige Webmaschinen installiert hat. Als die Kontrolle der Firma durch Kommunisten übernommen wurde, musste Firma eine neue Lösung suchen und begann mit Lohnfertigung in einer Branche in Rokytnice, an welcher ein Österreicher beteiligt war. Es wurden eigene Webmaschinen installiert und viel Know how transferiert.

Heute hat sich Firma auch an der Firma beteiligt und führt diese zusammen mit dem Österreichischen Partner unter dem Namen RTK: <http://www.rtkcro.cz/rtk.php3>



Firma bringt ca. 70% Auslastung ins Werk mit 40 WM und garantiert minimal 50%.

Würden Sie wieder verlagern?

**ZWEI
VARIANTEN**

Rumänien Grüne Wiese



Tschechien Übernahme Firma

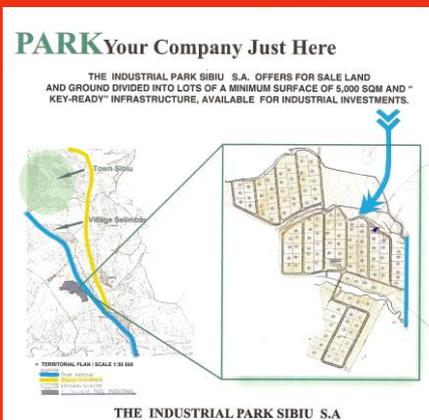


Grüne Wiese:

**Kostenziel
Horizont 3 bis 5 Jahre**

Übernahme Firma:

**Marktziel
Horizont 1 bis 2 Jahre**



**CHANCEN
RISIKEN**

**Rumänien
Grüne Wiese**



**Tschechien
Übernahme Firma**



**MARKT
KULTUR
KOSTEN**

